

Glashütte i. Sa. Die Firma Robert Mühle & Sohn kann in diesem Jahre auf ein 60jähriges Bestehen zurückblicken. Sie ist seit einem Jahrzehnt in den Vereinigten Werken mit anderen Firmen zusammengeschlossen, hat sich jetzt jedoch nach Liquidation dieser Firma als offene Handelsgesellschaft selbständig gemacht, um die Fabrikation von Tachometern und Feinmeßwerkzeugen weiter zu betreiben. (VI 2/178)

Schwäbisch Gmünd. Wilhelm Binder, G. m. b. H., Silberwarenerwerk. Friß Röcker ist als Geschäftsführer ausgeschieden. (VI 2/195)

Hanau a. M. J. & S. Ginsberg, G. m. b. H., Juwelengroßhandlung. Paul Goldberg ist als Geschäftsführer ausgeschieden, Friß Ginsberg ist als solcher bestellt. (VI 2/196)

Leipzig. In das Handelsregister wurde eingetragen: Hermann Schlag Nachf. Gustav Felix Henße ist — infolge Ablebens — als Inhaber ausgeschieden. Der Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Johannes Willy Kirchstein in Taucha ist Inhaber. Er haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers; es gehen auch nicht die in dem Betriebe begründeten Forderungen auf ihn über. (VI 2/177)

Pforzheim. Die Trauringfabrik August Gerstner beging die Feier ihres 65jährigen Bestehens. Aus diesem Anlaß wurde eine Anzahl Arbeiter für die der Firma geleisteten langjährigen treuen Dienste ausgezeichnet; ihnen wurde das Diplom des Arbeitgeberverbandes und ein ansehnliches Geldgeschenk überreicht. (VI 2/209)

Pforzheim. Heinrich Fehling, Bijouteriefabrik. Das Geschäft ist mit Firma auf Heinrich Fehling jun., Techniker, Hedwig Fehling, Buchhalterin und Ida Baroni, Buchhalterin übergegangen. — Willy Albert Deusch, Bijouteriewaren-Großhandlung. Lorenz Große ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. — W. Frey & Co., Ringfabrik. An Hans Albert ist Einzelprokura erteilt. (VI 2/197)

Rathenow. Nitsche & Günther, Optische Werke A.-G. Diese Gesellschaft, die zu der Emil Busch A.-G., Optische Industrie in Rathenow in einem Vertragsverhältnis steht, erzielte in dem am 31. März 1929 beendeten Geschäftsjahre einen Betriebsgewinn von 4029314 (i. V. 3757831) RM. Es erforderten dagegen Generalunkosten 3452836 (3160389) RM. und Abschreibungen auf Werksanlagen 163582 (143209) RM., so daß ein Reingewinn von 412895 (452233) RM. verbleibt, der sich um den Gewinnvortrag mit 45374 (14670) RM. auf 458270 (468903) RM. erhöht. Von diesem erhalten die Aktionäre eine Dividende von wiederum 10%, der Aufsichtsrat 28362 RM., der Pensionsfonds für Angestellte 50000 RM. und vorgezogen werden 39908 RM. Das Aktienkapital beträgt 3,4 Mill. RM. (VI 2/187)

Rathenow. In das Handelsregister ist bei der Firma Franz Rapsch, Optische Fabriken, A.-G., folgendes eingetragen worden: Dem Diplomingenieur Johannes Straßburg in Rathenow ist derart Prokura erteilt, daß er zur Vertretung der Gesellschaft nur in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitglied, einem anderen Prokuristen oder einem Handlungsbevollmächtigten berechtigt ist. (VI 2/208)

Schleswig. Herr Uhrmacher Johann Rath verlegte sein Geschäft von Lollfuß 27 nach Lollfuß 75. (VI 2/199)

Personalien

Berlin. Herr Richard Bonneck, Schönhauser Allee 45, konnte seinen 60. Geburtstag feiern. (VI 3/185)

Bogen (Bayern). Herr Kollege Xaver Häußler feierte seinen 70. Geburtstag. (VI 3/184)

Fellbach (Württemberg). Herr Uhrmacher Georg Vollrath feierte die goldene Hochzeit. (VI 3/198)

Görzke (Bez. Magdeburg). Herr Kollege Franz Bader feierte sein 30jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/183)

Hamburg. Herr Wilhelm Ehrlich konnte auf eine 25jährige Tätigkeit bei der Firma M. H. Wilkens & Söhne, Gold- und Silberwarenfabrik, Neuer Wall 2, zurückblicken. (VI 3/200)

Herne i. Westf. Herr Wüsthoff, der Sohn unseres Kollegen J. Wüsthoff, wurde bei der Vollversammlung des Innungsausschusses in Warendorf zum Syndikus gewählt. (VI 3/201)

Berlin. Herr Uhrmacher und Juwelier Paul Goerisch ist verstorben. (VI 3/194)

Spandau. Herr Kollege Franz Hubrich ist verstorben. (VI 3/186)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Liegnik. Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Wilhelm Wengrzik, Mittelfstr. 5, wurde das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Alfred Holop in Liegnik. (VI 4/176)

Königsberg i. Pr. Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachers und Juweliers C. G. Krause, hier, König-

straße 59 a, ist nach erfolgter Bestätigung des Vergleichs aufgehoben. (VI 4/207)

Leipzig. Zwecks Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Kaufmanns Arthur Leuthold, Hauptzollamtstraße 1, alleinigen Inhabers der handelsgerichtlich eingetragenen Firma Götting & Leuthold, gesetzlich vertreten durch seinen vorläufigen Vormund Rechtsanwalt Felix Asperger, Leipzig, Schloßgasse 20, wurde das gerichtliche Vergleichsverfahren eröffnet. Vertrauensperson: Herr Rechtsanwalt Dr. Roeger in Leipzig C 1, Königsplatz 17. (VI 4/210)

München. Über das Vermögen des Theodor Wilhelm Ortner, Goldschmied, Herzog-Wilhelm-Straße 4/3, Alleininhaber der (eingetr.) Firma Theodor Ortner, Gold- und Silberwarengeschäft, Schäfflerstraße 9/10, ist das gerichtliche Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Als Vertrauensperson ist Rechtsanwalt Justizrat Grosser in München, Rindermarkt 2, bestellt. (VI 4/206)

Büchertisch

Leitfaden für den Fachunterricht an Uhrmacherfachschulen und Fachklassen sowie zum Selbstunterricht. Von Gust. Ad. Krumm. Teil IV mit 34 Abbildungen. Verlag: „Deutsche Uhrmacher-Zeitung“ 1929. Berlin C 2.

Der vierte Teil dieses Leitfadens behandelt die Antriebskraft (Gewicht und Zugfeder) nebst den Gesperrvorrichtungen in ausgiebiger, klarer Weise, um dann auf die Kraftverhältnisse an der Zugfeder und die Federstellungen überzugehen.

Der dann folgende Abschnitt: „Kraftübertragung im Räderwerke“ bespricht die Gesetze der Mechanik (Hebel, Kraftmoment, Reibung) in gut verständlichen Ausführungen, wesentlich erleichtert durch wohlüberlegte Zeichnungen.

Als zweckdienlicher Abschluß dieses Lehrstoffes ist am Schluß dieses Teiles „Die Lagerung der Wellen“ eingeschaltet; eine wertvolle Ergänzung auch für die Arbeit am Werkstisch.

Für den Lehrer sowohl als für den Lernenden eine reiche Fundgrube des Wissens! (VIII/171) C. Jos. Linnarß.

Patentschau

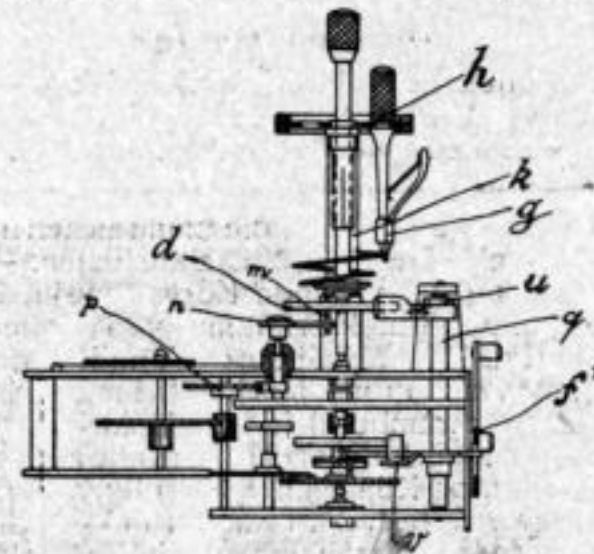
Patentanmeldungen

83a, 48. T. 34338. Tavannes Watch Co., S. A., Tavannes, Schweiz. Vertr.: Dipl.-Ing. K. Ranfft, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Eingesehtes Lager für Uhren. 9. 12. 27.

Patenterteilungen

83a, 14. 482923. H. Winterhalder A.-G., Uhrenfabrik, Neustadt, Schwarzwald. Zifferblattbefestigung mit Steckzapfen und Riegel für Uhren. 20. 6. 28. W. 79675.

Kl. 83c. Gruppe 8. Nr. 475107 vom 5. August. Friedrich Mauthe G. m. b. H. in Schwenningen a. N. 1. Zählvorrichtung mit Vergleichsunruhe zum Abzählen der Schwingungen von Unruhen für Uhren und Zeitmeßwerke, dadurch gekennzeichnet, daß von zwei zu vergleichenden Unruhen



die eine eine Einfallscheibe, die andere einen Zeiger im Schwingungstakt fortbewegt, so daß, wenn beide Unruhen gleichzeitig in Schwingung versetzt und angehalten werden, Schwingungszahlen beliebiger Unruhen bestimmt werden können, indem bei mehr Schwingungen der Ausgangspunkt des Zählzeigers nach rückwärts, bei weniger nach vorwärts verlegt wird. 2. Zählvorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Einspannzange (g) für die abzählende Unruhe in einer drehbaren Scheibe (h) verstellbar gelagert ist. 3. Zählvorrichtung nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Bremse (n) für die abzählende